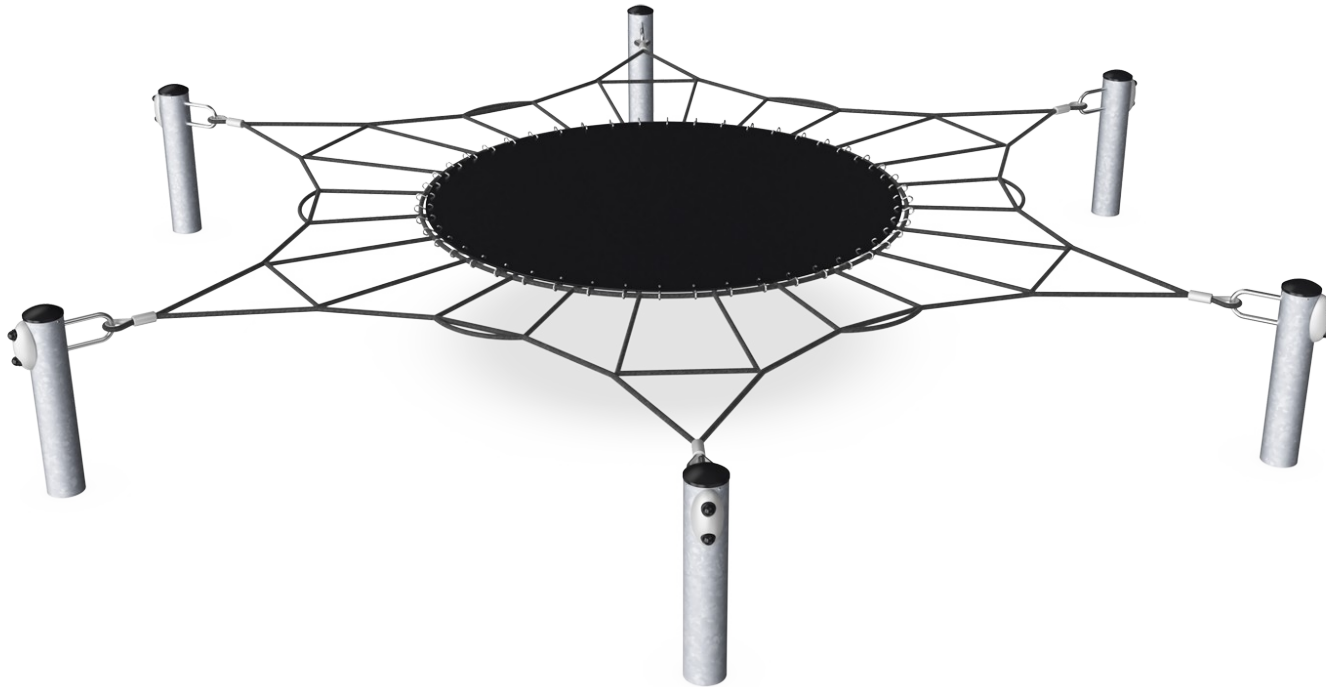


Sechsecksprungnetz

COR215061-1106

KOMPAN

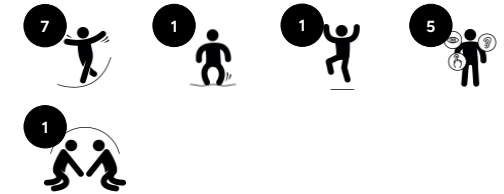


Diese hüpfende horizontale Membran ist ein Spielplatzfavorit. Die äusseren Seile sind federnd und eignen sich gut zum Balancieren um die zentrale Membran. Kinder können auf der zentralen Membran springen und hüpfen, was nicht nur Spass macht, sondern auch zum Aufbau der Knochendichte beiträgt. Beim Springen schulen die Kinder Gleichgewicht,

Rhythmus und Propriozeption. Diese motorischen Fähigkeiten sind entscheidend, um sich sicher durch die Welt zu bewegen und Entfernungen, z.B. im Verkehr, zu beurteilen. Das riesige Netz ist ein Sammelpunkt, an dem die Kinder liegen, sitzen oder stehen und sich gegenseitig durch Sprünge anstossen können. Dadurch werden soziale Fähigkeiten wie

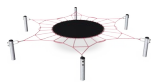
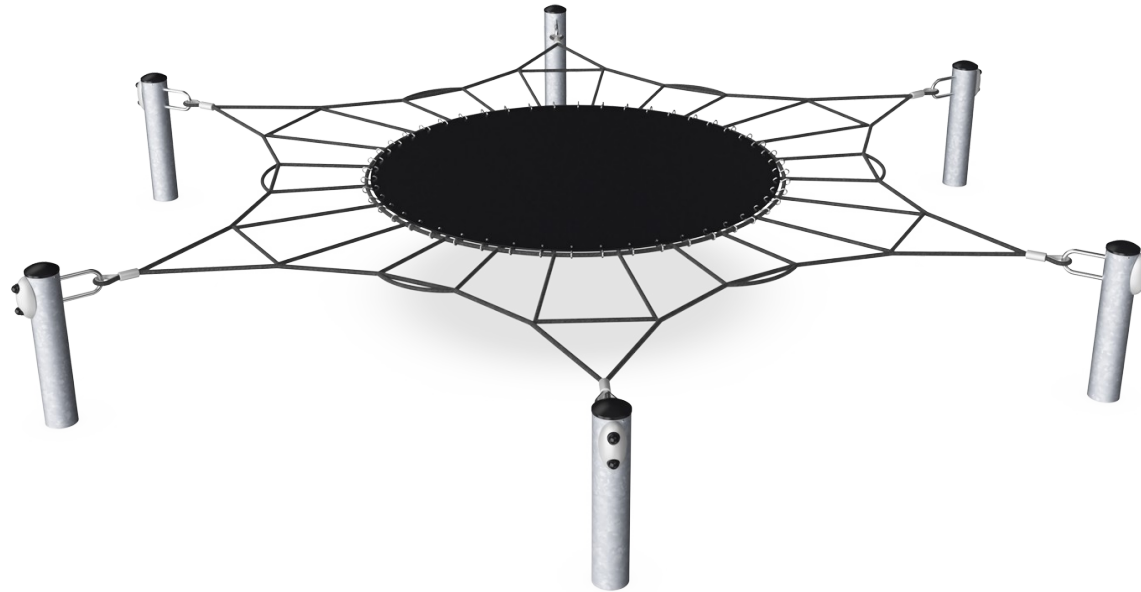
Einfühlungsvermögen sowie kommunikative Fähigkeiten bei der Anpassung des Verhaltens an andere geschult.

Produktnummer COR215061-1106	
Allgemeine Produktinformation	
Masse L x B x H	548x475x70 cm
Empfohlenes Alter	3+
Kapazität (Nutzer)	6
Artikelfarbe	



Sechsecksprungnetz

COR215061-1106



Membrantrampolin

Physisch: springen schult Gleichgewicht, Rhythmus und das räumliche Vorstellungsvermögen - wichtige Fähigkeiten für Stabilität, Kraft und Selbstvertrauen.

Sozial-Emotional: rücksichtnahme bei der Entscheidung, wer als nächstes springen darf.



Horizontale federnde Netzmaschen

Physisch: das Hüpfen und Balancieren schult intensiv den Gleichgewichtssinn und die Propriozeption und sorgt für Nervenkitzel und Geschicklichkeitstraining. Das Springen nach unten baut die Knochendichte auf. **Sozial-Emotional:** die Kooperation wird geübt, wenn die Kinder auf den federnden Seilen aneinander vorbei gehen müssen.

Sechsecksprungnetz

COR215061-1106



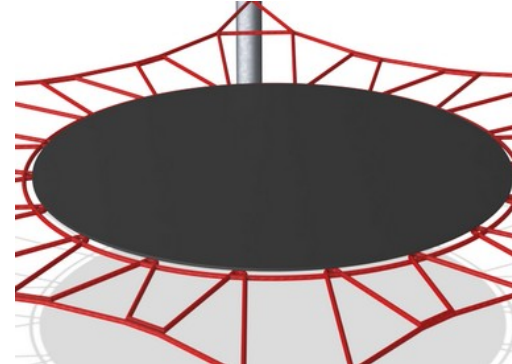
Seile aus UV-stabilisierten PES-Litzen mit innerer Stahlseilverstärkung. Das Polyestergarn besteht aus +95% Post-Consumer-Materialien und wird induktiv auf jede Litze aufgeschmolzen. Damit sind die Seile besonders beständig gegenüber Abnutzung und Vandalismus und können jederzeit vor Ort ausgetauscht werden.



Die Corocord-S-Klemmen werden als universale Verbindungselemente für Corocord Produkte eingesetzt. 8 mm Stangen aus rostfreiem Edelstahl, mit abgerundeten Kanten werden mit einem hydraulischen Spezialwerkzeug auf die Seile gepresst und sind damit ideale Verbindungselemente: sicher, langlebig und vandalismusresistent, ohne dabei die typischen Bewegungen von Seilspringgeräten zu stören.



Die Corocord-Seilspringgeräte können je nach Kundenwunsch angepasst werden und sind in acht verschiedenen Seilfarben erhältlich. Die Auswahl reicht vom schlichten, ausdrucksstarken Schwarz über natürliche, gedeckte Grüntöne bis hin zu einer Palette aus auffälligen Signalfarben.



Die Corocord Membranen bestehen aus rutschfestem, gummiertem Material in Förderband-Qualität, das eine exzellente UV-Beständigkeit aufweist. Die geprüfte Konformität mit den REACH-Anforderungen für PAK ist gegeben. In die Membranen ist eine vierlagige Armierung aus gewebtem Polyester eingebettet. Die Armierung und die doppelte Oberflächenschicht ergeben eine Gesamtstärke von 7,5 mm.

Produktnummer COR215061-1106

Montage-Information

Max. freie Fallhöhe	70 cm
Fläche des Fallraums	56,0 m ²
Gesamt-Montagezeit	6,0 stunden
Erforderlicher Erdaushub	5,28 m ³
Betonbedarf	3,40 m ³
Fundamenttiefe (Standard)	110 cm
Versandgewicht	359 kg
Verankerungsoptionen	TV ✓

Garantie-Information

Corocord-Seil	10 Jahre
S-Klemmen	10 Jahre
Verzinkter Stahl	Lebenslang
Membran	2 Jahre
Ersatzteilgarantie	10 Jahre



Die Stahlstruktur ist vollständig feuerverzinkt und bleifrei. Die Verzinkung sorgt für eine ausgezeichnete Korrosionsbeständigkeit in allen Aussenumgebungen und macht diese wartungsarm.





Independent review certificate

Kompan A/S
C. F. Tietgens Blvd. 32C, 5220 Odense SØ

Bureau Veritas hereby attests that the CO₂e-calculations (covering materials, processing, waste and transport) done by Kompan for "Corocord", meet the requirements set by the listed standard.

Kompan A/S uses a selection of EPDs and emission factors from the Life Cycle Assessment database Ecoinvent 3.11. These values are reported as kg CO₂e, with all other impact categories excluded in line with the scope of ISO 14067:2018. The emission factors cover, material use, manufacturing processes, transport to Kompan, and electricity used during manufacturing. The presented emissions fall under GHG Protocol scope 3 emissions. Scope 1 and 2 are not presented. Scope 3 emissions include emission sources in the upstream value chain of a company, downstream emission are excluded in this analysis.

Method: ISO 14067:2018 using GHG protocol guidance documents, reported as kg CO₂e.

Object

The verification has been done on the one pager "CRP302501-1101" version: 27-10-2025. The supporting documentation "KOMPAN data_updated emissions factors_2025_V2" and "Emissions factors, EPD's and ecoinvent 3.11_2025" was also reviewed and approved.

Declaration

The review has been completed as a critical review with a limited assurance. I hereby confirm that nothing has come to the reviewer's attention which would lead to conclude that the study does not give an accurate depiction or isn't completed following method of the CO₂e calculation, the requirements of ISO 14067:2018, and 14071:2024, in the above referenced documentation.

Note: This review only covers calculation elements according to method described in ISO 14067:2018 and may not be seen as a Life Cycle Assessment according to ISO 14067:2018.

Ref.: Kompan_Verification report 2025, 28-10-2025
Date of certificate: 29-10-2025
Expire date: 29-10-2027

Verified by: Julie Marie Vejsgaard Larsen, Environmental Auditor

Signature:

Von der Wiege bis zum
Werkstor („cradle to
gate“) (A1–A3)

CO₂-
Emissionen
gesamt

CO₂e pro
kg

Recycelte
Materialien

kg CO₂e

kg CO₂e pro
kg

%

COR215061-1106

1.230,04

5,05

43,45

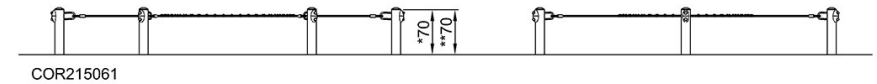
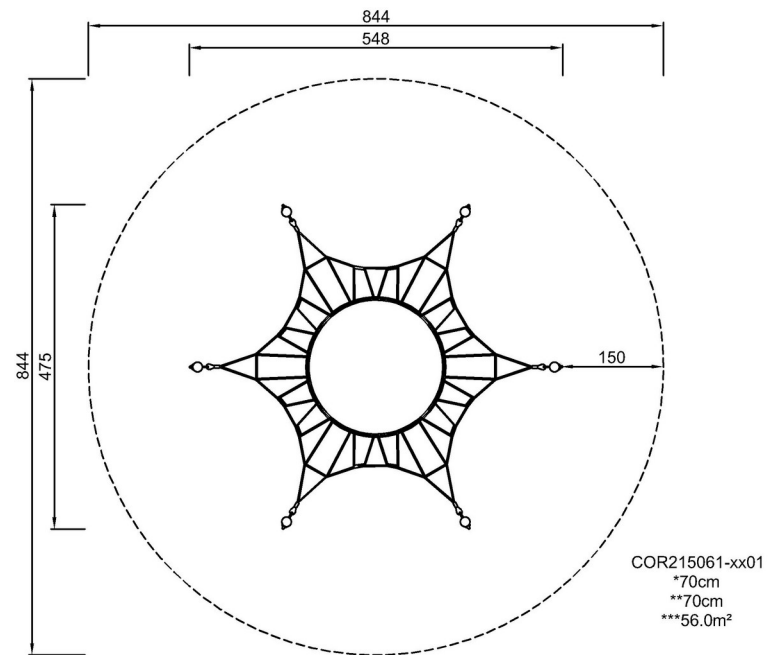
Den allgemeinen Rahmen für diese Faktoren bilden die Umweltproduktdeklarationen (EPDs). Mithilfe dieser Grundregeln können die Umweltinformationen über den Lebenszyklus eines Produkts hinweg quantifiziert und Vergleiche zwischen Produkten, die dieselbe Funktion erfüllen, angestellt werden (vgl. ISO, 2006). Diese Struktur wird hier befolgt. Der Ansatz zur Lebenszyklusbewertung wird dabei auf die gesamte Herstellungsphase – vom Rohstoff bis zur Herstellung (A1–A3) – angewendet.

Sechsecksprungnetz

COR215061-1106

* Max freie Fallhöhe | ** Gesamthöhe | *** Fläche des Fallraums

* Max. freie Fallhöhe | ** Gesamthöhe



[Klicken Sie hier, um die DRAUFSICHT anzuzeigen](#)

[Klicken Sie hier, um die SEITENANSICHT anzuzeigen](#)